



## ***Freiämter Ratgeber – Steuerbelastung der Säule 3a bei Auszahlung***

**Die Säule 3a ist ein optimales Steuersparmittel. Die Einzahlungen in diese gebundene Vorsorge sind vom steuerbaren Einkommen abzugsberechtigt. Bei Auszahlung des Kapitals muss der Betrag einmalig zu einem reduzierten Satz, getrennt vom übrigen Einkommen, versteuert werden. Die nachfolgende Aufstellung gibt Ihnen eine Übersicht über die Besteuerung der Säule 3a in den einzelnen Kantonen.**

Steuerberechnung: Mann, verheiratet, römisch-katholisch

Kantonshauptort	Auszahlung CHF 100'000	Rang	Auszahlung CHF 200'000	Rang
Aarau (AG)	5'199	16	16'046	23
Altdorf (UR)	4'788	9	11'425	7
Appenzell (AI)	4'157	6	12'022	8
Basel (BS)	5'247	17	15'623	21
Bellinzona (TI)	4'437	7	10'753	6
Bern (BE)	5'142	15	14'417	18
Chur (GR)	3'512	4	8'903	2
Delémont (JU)	5'480	18	14'333	17
Frauenfeld (TG)	6'397	24	14'673	20
Freiburg (FR)	6'120	21	18'723	26
Genf (GE)	5'497	19	14'170	16
Glarus (GL)	6'947	26	15'773	22
Herisau (AR)	6'310	23	14'498	19
Lausanne (VD)	6'152	22	17'419	24
Liestal (BL)	3'972	5	9'823	4
Luzern (LU)	4'835	11	14'117	14
Neuenburg (NE)	6'739	25	17'591	25
Sarnen (OW)	5'933	20	13'745	13
Schaffhausen (SH)	3'253	3	10'280	5
Schwyz (SZ)	1'811	1	7'526	1
Sion (VS)	4'797	10	12'104	10
Solothurn (SO)	4'562	8	13'353	12
St. Gallen (SG)	4'977	12	12'953	11
Stans (NW)	5'054	13	14'134	15
Zug (ZG)	3'151	2	9'633	3
Zürich (ZH)	5'097	14	12'073	9

Diese Berechnungen haben nicht nur für die Säule 3a (gebundene Vorsorge), sondern auch für die Pensionskassenauszahlungen Gültigkeit.

Ziehen Sie einen Wohnortswechsel in Betracht, so empfehlen wir Ihnen, die steuerliche Belastung am alten sowie am neuen Wohnort berechnen zu lassen. Dies ist nicht nur bei einem Kantonswechsel der Fall, sondern auch bei einem Umzug innerhalb eines Kantons, da auch die Gemeinden unterschiedliche Steuerbelastungen ausweisen.



Im Weiteren besteht die Möglichkeit mehrere Säule 3a-Konti oder –Policen abzuschliessen. Die Auszahlung dieser Kapitalien kann so gesteuert werden, dass diese nicht im gleichen Kalenderjahr anfallen. Ein Splitting auf 2-mal Fr. 100'000.— an Stelle von 1-mal Fr. 200'000.— ergibt doch eine beachtliche Steuereinsparung. Auszahlungen des Ehepartners im gleichen Kalenderjahr werden zusammengezählt. Zudem ist zu beachten, dass das Kapital auf einem 3a-Konto oder –Police nicht mehr gesplittet werden kann. Die Verteilung muss also bereits bei der Einzahlung, mit der Eröffnung eines zusätzlichen Kontos oder einer zusätzlichen Police vorgenommen werden.

Möchten Sie die Berichte abonnieren – kein Problem. Teilen Sie uns Ihre Email-Adresse mit und wir werden Ihnen die Berichte kostenlos zustellen.

**ARGUSCH AG**

Bertram Som

**Finanzplanungen und Versicherungsanalysen**

**Zentralstrasse 47**

**5610 Wohlen AG**

**Akkreditiertes Firmenmitglied**

**FinanzPlaner Verband Schweiz FPVS**

**Telefon 056/621 33 85**

**Telefax 056/621 33 86**

[argusch@argusch.ch](mailto:argusch@argusch.ch)

[www.argusch.ch](http://www.argusch.ch)

25. September 2009 / SB